

Pressemitteilung

Landau, 19. Mai 2017

Nr. 05/17

ADFC-Fahrradklima-Test 2016

Annweiler mit schlechten Noten für Falschparkerkontrollen auf Radwegen und zu wenig Werbung für das Radfahren

Beim am 22. Mai 2017 in Berlin vorgestellten Fahrradklima-Test des ADFC landete Annweiler unter den eher schlechten Plätzen, auf Platz 227 von 364 der fahrradfreundlichsten Städte seiner Größe. 82 Annweilerer hatten an der bundesweiten Befragung teilgenommen, das sind 117 pro 10.000 Einwohner. Annweiler liegt somit bei der Bürgerbeteiligung rheinland-pfälzischer Gemeinden seiner Größenklasse auf Platz 2 von 97, ein erstaunlich guter Wert! Bemängelt haben Annweilers Radfahrerinnen und Radfahrer vor allem seltene Falschparkerkontrollen auf Radwegen, wenig Werbung für das Radfahren und fehlendes Angebot öffentlicher Leihfahrräder. Lichtblicke gab es bei guter Erreichbarkeit des Stadtzentrums, „Radfahren macht Spaß!“ und kaum Konflikte mit Fußgängern.

ADFC-Vorsitzender Michael Schindler sagt: „Fahrradfreundlichkeit ist ein wichtiger Standortfaktor für moderne Städte – deshalb macht es uns Sorgen, dass sich die Annweiler auf dem Rad nicht rundum gut versorgt fühlen. Der Fahrradklima-Test zeigt bei anderen Städten, dass kontinuierliche Radverkehrsförderung auch honoriert wird und sich in einem guten Verkehrsklima niederschlägt. Schon mit vergleichsweise kleineren Maßnahmen ließe sich die Situation deutlich verbessern, beispielsweise durch gezielte Radwegparker-Kontrollen, für Radfahrer geöffnete Einbahnstraßen und radfahrerfreundliche Lösungen der Wegeführung. Wenn Annweiler will, dass mehr Menschen aufs Rad steigen und der Stadt Lärm und Abgase ersparen, dann muss jetzt gehandelt werden.“

Annweiler liegt bundesweit auf Platz 227 in der Kategorie der Städte unter 50.000 Einwohner, im Landesvergleich auf dem Platz 6 von 8 ausgewerteten Gemeinden. Annweiler schaffte es 2016 das erste mal in die statistische Auswertung des ADFC-Fahrradklima-Tests und ist somit erfolgreicher, als landesweit 89 Gemeinden, die dieses Ziel nicht erreicht haben.

Im Durchschnitt geben die Annweilerer die Note „ausreichend“ (3,9) für die Fahrradfreundlichkeit. Viele der Teilnehmer bemängeln auch, dass man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten findet und dass in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in der Gegenrichtung für Radfahrer/innen nicht erlaubt sei.

Pressemitteilung

Über 120.000 Teilnehmer bundesweit

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und wurde im Herbst 2016 zum siebten Mal durchgeführt. Er wird durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans 2020 mit rund 150.000 Euro gefördert. Über 120.000 Menschen stimmten bundesweit ab – eine Steigerung von 15 Prozent gegenüber dem letzten Test im Jahr 2014. Die Zunahme führt der ADFC auf das wachsende Interesse am Thema Fahrrad und Radverkehr zurück.

Über den ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit mehr als 160.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Der ADFC-Kreisverband Landau-SÜW setzt sich insbesondere für die Nah-Verkehrs-Infrastruktur und den Ausbau des touristischen Radwegenetzes ein. Die detaillierten Ergebnisse des Fahrradklima-Tests 2016 und bundesweite Trends finden Sie auf www.fahrradklima-test.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kontakt

Michael Schindler
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)
Kreisverband Landau-SÜW
Madenburgstr. 35, 76855 Annweiler
Telefon: 06346-9717106
E-Mail: kv.landau@adfc-rlp.de
Internet: www.adfc-landau.de